

Derbysieg für Straáberg: Harthausen und Frommern kämpfen weiter

Der TSV Straáberg feiert den ersten Sieg in der Landesliga, während Aufsteiger Frommern weiterhin punktlos bleibt.

In der aktuellen Landesliga-Saison hat der TSV Straáberg seinen ersten der vielen mit Spannung erwarteten Dreier errungen. Am Freitagabend triumphierten sie mit 2:1 im Derby gegen den FC 07 Albstadt. Das Match war geprägt von leidenschaftlichem Fußball, wobei Straábergs Trainer, Stefan Bach, die Herausforderung des Spiels unterstrich: Es war ein hitziges Spiel mit vielen Emotionen. Wir wussten, dass wir 90 Minuten verteidigen und auf Umschaltmomente setzen müssen.

Die erste Halbzeit brachte eine frühe Führung für Straáberg: Stürmer Alexej Strom verwertete eine präzise Flanke von Kelm und brachte sein Team in der 16. Minute mit 1:0 in Führung. Auf der anderen Seite fühlte sich der Trainer von Albstadt, Samed Akbaba, unzufrieden über den Gegentreffer. Ein dummes Gegentor, das viel zu einfach gefallen ist, merkte er an, bevor er nach der Halbzeit neue Spieler einwechselte, um frischen Wind in seine Mannschaft zu bringen.

Dramatik und Wendepunkte

In der zweiten Halbzeit konnte Albstadt zwar mehr Druck aufsetzen und größere Torchancen herauspielen, jedoch hielt die Abwehr von Straáberg stand. In der 83. Minute erhöhten die Gastgeber durch Brian Bischoff auf 2:0. Das 2:0 war ein Geschenk, reflektierte Akbaba, der erkannte, dass der gegnerische Stürmer einen kurz geratenen Rückpass von Samed

Gp̃ngør eiskalt verwertete. Obwohl Denis Banda in der 98. Minute per Elfmeter den Anschlusstreffer erzielte, war dieser zu sp̃æt, um noch an eine Wende des Spiels zu glauben.

Momentan hat der Aufsteiger TSV Frommern mit Schwierigkeiten zu kæmpfen. Im Spiel gegen den SV Croatia Reutlingen mussten sie sich zum dritten Mal in Folge geschlagen geben und stehen noch ohne Punkte da. Der entscheidende Gegentreffer fiel kurz vor dem Schlusspfiff zum 1:2. Trainer Jan Dehner stellt fest, dass das Team in f̃pnf der sechs Halbzeiten guten Fuáball spielt, jedoch stehen sie faktisch mit null Punkten da. Das sind Fakten, die sicher nicht f̃pr uns sprechen. Aber wenn wir so weiterspielen, holen wir genug Punkte, um die Klasse zu halten, versichert er optimistisch.

Kæmpfe in der Verbandsliga

In der Verbandsliga hatte die TSG Balingen 2 k̃przlich ein herausforderndes Spiel gegen den FC Esslingen. Nachdem sie einen fr̃phen R̃pckstand in eine 2:1-Fp̃hrung verwandelt hatten, verloren sie am Ende mit 2:4. Trainer Philipp Wolf schildert die Situation und erkl̃art, dass es vielleicht einfach an der Abgezocktheit und Cleverness gefehlt hat, um einen Punkt mitzunehmen. Der sp̃æte Treffer des Gegner nach einem Konter konnte nicht mehr verhindert werden und brachte die Balingen in eine schwierige Position in der Liga.

Zusætzlich wird das Team von Harthausen durch die Verletzung von Akin Aktepe getroffen, der sich w̃ahrend des Derbys gegen Frommern einen Bænderriss im Sprunggelenk zuzog. Ich vermute, dass ich vier bis sechs Wochen ausfallen werde, gab Aktepe bekannt. Die gesamte Mannschaft muss nun anpassen und ohne diesen wichtigen Spieler weiterarbeiten, was eine Herausforderung f̃pr das Team darstellen wird.

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de